

## Jahresbericht 2017

### 1 Förderprojekte

#### Bereich Schule/ Bildung:

#### **1.1 Zuschüsse zu Museums- und Theaterbesuchen sowie zu Ausflügen:**

##### 1.1.1 Grundschulen:

- Albert-von-Reinach: Weihnachtstheater Wiesbaden
- Max-von-Gagern: Opelzoo, Hessenpark, Weihnachtstheater Wiesbaden, Museum für Kommunikation, Architekturmuseum, Platypus-Theater
- Pestalozzi: Museum für Kommunikation, Schloss Freudenberg, Schul-Kinotage, Zoo, Mathematikum Gießen, Weihnachtstheater Wiesbaden
- Rosserschule: Papageno-Theater, Magritte-Ausstellung, Burg Eppstein, Zoo, Nimmerland-Theater
- Sindlinger Wiesen: Weihnachtstheater Wiesbaden

Die Weihnachtstheater auf großer Bühne sind für die Kinder immer ein besonderes Erlebnis.

##### 1.1.2 Anne- Anne-Frank-Schule: Schul-Kinotage, Zoo, Senckenberg, Weihnachtstheater, Gallustheater

##### 1.1.3 Weiterführende Schulen

Gesamtschule Fischbach: Mathematikum Gießen, Fahrt zur Wartburg und nach Eisenach (Lutherhaus).

#### **1.2 Ehrungen und Preise**

- Grundschule  
„Junge Künstler (Tanz und Bewegungsspiele)“: 5 Schulen beteiligten sich mit ca. 100 Kindern und zeigten ihre einstudierten Tanz- und Bewegungsspiele am 12. Mai in der Stadthalle. Es gab Preise für die Schulen und Urkunden für die teilnehmenden Kinder.
- Hauptschule  
Kelkheimer kluge Köpfe: 9 Schüler und Schülerinnen verschiedener Klassen wurden am 13.6. für besondere Leistungen im Laufe des Schuljahres ausgezeichnet. Ab nächstem Jahr wird das Projekt in PRIMA umbenannt und auch die Anne-Frank-Schule wird teilnehmen.
- Gymnasial- und Realklassen  
MINT-Spitzen: Am 16. Mai fand zum 5. Mal die Ehrung von 70 Schülern/innen für besondere Leistungen in den MINT-Fächern mit Verleihung von Urkunden und Preisen statt, wegen des großen Auditoriums diesmal in der Stadthalle. Ausgezeichnet wurden in
  - > **Mathematik:** Die Besten in verschiedenen Mathematik-Wettbewerben.
  - > **Informatik:** Neue Entwicklungen der Robotik AGs (PDR und EDS), Programmieren mit Python
  - > **Naturwissenschaften:** Bau von Thermometern nach verschiedenen Prinzipien, Teilnehmer der Junior Science Olympiade
  - > **Technik:** Trickfilm, Bau einer Kugelbahn, Bau eines Elektro-Holzautos.

### 1.3 Schulmaterial und spezielle Kurse

- Albert-von-Reinach: Kofinanzierung des Nachmittagskurses „Expertikus“ (naturwissensch. Experimente)
- Anne-Frank-Schule: Abonnements von jugendgeeigneten Zeitschriften für den „Chillraum“
- Gesamtschule Fischbach:  
20 Helme für die Mountainbike-Gruppe,  
Workshop für Eltern & Schüler zum Umgang mit Internet & smartphone.  
Besuch der H7 bei der Berufsbildungswerkstatt.
- Nachmittagsbetreuung von 4 Grundschulen: Musikpädagogik mit Lars Aulerich; er ist sehr beliebt.

#### Bereich Integration

- 1.4 **Intensivklasse der EDS:** Lernboxen für Deutsch als Zweitsprache
- 1.5 **Aktion Sühnezeichen:** Wir übernehmen eine Patenschaft für 1 Jahr Friedensdienst einer jungen Frau in Terezin

#### Bereich Kinder/ Jugend

- 1.6 **Mittagsmahl:** Eichendorffschule/ H-Zweig: Zuschuss zum gemeinsamen Mittagessen für 10 Schüler/innen.

#### Bereich Kultur

- 1.7 **Junge Cellistin:** Übernahme eines Großteils der Leihkosten für ein hochwertiges Cello .

**Summe für diese Projekte: 20 312 € (+ 1208 € für in 2017 bezahlte Projekte aus 2016) = 21 520 €.**

## 2 Ehrenamtliche Bildungsarbeit

- 2.1 **Lesepaten:** Im Jahr 2017 waren am Ende 15 Lesepaten/innen in verschiedenen Einrichtungen aktiv:  
Kindergärten: 2 Lesepatinnen im Kindergarten Kinderträume  
Schulen: Anne-Frank-Schule 8, Albert-von-Reinach-Schule 1, Max-von-Gagern- Schule 1.  
Gesamtschule Fischbach 2. Die Lesepaten helfen den Kindern, flüssig lesen zu lernen und das Gelesene auch zu verstehen.  
Senioren: 2 Vorleserinnen im AWO-Seniorenheim. Ab Januar 2018 wird ein Lesepate im K&S Seniorenheim vorlesen.
- 2.2 **Bundesweiter Vorlesetag:** Lesungen im November in der AWO, der K&S Seniorenresidenz und in drei Kindergärten.
- 2.3 **Hausaufgabenpaten (HaPaRu):** 4 Hausaufgabenpaten in Ruppertshain betreuen dort 5 Schüler/innen bei den Hausaufgaben, um ihre schulische Entwicklung zu verbessern.
- 2.4 **MINT-Paten:** Auf unseren Aufruf in der lokalen Presse nach „MINT-Paten“, die bereit sind, in Gymnasialklassen Projekte oder AGs in MINT-Fächern anzuleiten, meldeten sich 11 Personen, die zu einem Gespräch mit den Schulen eingeladen wurden. Daraus entstand bisher eine Projektwoche (Programmierung mit Mikrocomputer) und ein Robotik-Projekt.
- 2.5 **Chemievorträge an Schulen:** 2 Chemiker hielten auf unsere Einladung hin Vorträge in der Gesamtschule Fischbach + PDR (Chemie mit Supermarktprodukten) und in der Eichendorffschule (Lithium).

## 3. Vorbereitung und Begleitung der oben genannten und weiterer Förderprojekte

Zu allen Projekten fanden begleitende Gespräche statt, auch zur Erfolgskontrolle. Besonders erwähnt seien

- 3.1 Kelkheimer kluge Köpfe: Gespräche mit EDS und Gesamtschule Fischbach zum neuen Konzept
- 3.2 Junge Künstler: Vorbereitungstreffen mit den Schulen und der Jury, Erstellen eines Films aus den Mitschnitten der Darbietungen.

- 3.3 MINT-Spitzen: Mehrere Gespräche mit allen beteiligten Schulen zur Auswahl der Preisträger und Vorbereitung der Preisverleihung
- 3.4 Koordinierung der Lesepaten und Hausaufgabenpaten:  
Lesepatentreffen am 22. Mai und Teilnahme am Lesepatengespräch der Anne-Frank-Schule im September. 3 Einführungstreffen mit neuen Lesepatinnen.  
Hausaufgaben-Paten: 1 Treffen und Weihnachtskaffee.
- 3.5 Gespräch mit Herrn Amann über Möglichkeiten, ein hochwertiges Cello zur Verfügung zu stellen.
- 3.6 Abstimmung mit Schulen und Referenten über gewünschte Chemievorträge und deren Terminierung.

#### 4. PR-Aktivitäten

- 4.1 Laufend: Pressearbeit mit Kelkheimer Zeitung, Kelkheimer Bote, Höchster Kreisblatt, FAZ, Frankfurter Rundschau.
- 4.2 Flyer der Bürgerstiftung neu verfasst.
- 4.3 Annonce in Kelkheimer Zeitung für MINT-Paten und zu Weihnachten
- 4.4 Laufend: Aktualisierung der gemeinsamen homepage ([www.buergerstiftung-kelkheim.de](http://www.buergerstiftung-kelkheim.de)) von Förderverein und Bürgerstiftung
- 4.5 In Kooperation mit der VKS konnten wir einen Stand in der Stadthalle zur allgemeinen Information und zur Mitgliederwerbung aufbauen. Die Messe war gut besucht, 5 neue Mitglieder des Fördervereins wurden gewonnen.

#### 5. Vorstandsarbeit

- 5.1 8 Vorstandssitzungen sowie laufende Abstimmung der Aktivitäten per E-mail und Telefon.
- 5.2 Regelmäßige Information der Stifter, Förderer und Freunde zu Terminen, Aktivitäten und Förderprojekten.
- 5.3 Kuratoriumssitzungen am 31.1. und 31.8.
- 5.4 Stiferversammlung am 2. Feb.
- 5.5 Rechnungsprüfung am 8.3. durch 2 Mitglieder des Kuratoriums
- 5.6 Finanzverwaltung: Laufende Buchführung, Erstellung von Jahresbericht, Jahresabschluss, Finanzplan und ca. 340 Zuwendungsbescheinigungen.
- 5.7 Beteiligung an den Jahres-Umfragen des Bundesverband Deutscher Stiftungen und der Initiative Bürgerstiftungen.
- 5.8 Beantragung des Gütesiegels Bundesverband deutscher Stiftungen und Erhalt für 2017-2020
- 5.9 Kontaktpflege: Besuche von bzw. Teilnahme am Geburtstagsempfang des Stadtverordneten-vorstehers W.-D. Hasler, Du und Ich Tag, Miteinander-Fest am Rathaus, Schulfest Albert-von-Reinach-Schule, Internationaler Kindertag, Treff der Kelkheimer Vereine im Rathaus, Vereinstreff der Volksbank in Hofheim, Abschiedsbesuch bei der Leiterin in der Seniorenresidenz , diverse Trauerfeiern, Beileidsbekundungen, Kaffeeeinladungen, Gratulationen und Come-together der Mitglieder, Stifter und Freunde am 3.11. mit Kennenlernen neuer Mitglieder.
- 5.10 Die Vorstandsvorsitzende konnte ihr Amt nach Genesung im Februar 2017 wieder aufnehmen.

#### 6. Spendenwerbung: Losverkauf am Weihnachtsmarkt Münster, Spendenaufrufe auf unserer Homepage, mit der Weihnachtsannonce und auf betterplace.org (für Projekt Mittagsmahl).

#### 7. Sonstiges

- 7.1 Kuratorium: Frau Barbara Völkel wurde am 31.8. neu ins Kuratorium berufen.
- 7.2 Das Kuratorium berief als weiteren Vorstand Herrn Matthias Honerkamp mit Wirkung ab 17. März
- 7.2 Der Stiftungsstock beläuft sich am 31.12.2017 auf 247.372 €, der Kapitalertrag daraus auf 4.185 €, und dazu 492 € aus unserer Beteiligung (7.600 €) an der Bürgersolaranlage auf dem Bürgerhaus Fischbach.